



Stadtzeitung

Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt

Harald Gritzner: „1525 Kampf der Freiheit – Der Untergang des Neuenburger Münsters“

Am 27. November erscheint der zweite historische Roman von Harald Gritzner, dessen Handlungsrahmen in Neuenburg am Rhein spielt. Zur „Premiere“ lädt die Stadtbibliothek Neuenburg bei Wein und Imbiss ein:

„Wir befinden uns im Jahr 1525. Die ersten Erhebungen der Bauern wurden in Vorderösterreich und den Gebieten der Markgrafen von Baden niedergeschlagen und unterdrückt. Das Land ist zerrissen zwischen Fürsten und Kaiser, Bauern und Bürgern und der Reformation. Mit harter Hand regieren die Fürsten, vertreten von den Resten
...Fortsetzung Seite 4

Neuenburger Weihnachtsmarkt

Schon zu Beginn der Weihnachtszeit steht in Neuenburg am Rhein der traditionelle Markt der vorweihnachtlichen Düfte, Töne und Traditionen auf dem Rathausplatz auf dem Programm. Mit 35 Verkaufsständen und neun Öffnungstagen kann der Markt auf eine lange Tradition zurückschauen. Er findet von Samstag, 28.11. bis Sonntag, 06.12. auf dem festlich geschmückten Rathausplatz statt.

Leckeres bieten auf dem Rathausplatz die verschiedenen Imbiss- und Getränkestände. Die geschmückten Verkaufsstände mit ihren typisch weihnachtlichen Angeboten, wie z.B. Kerzen, Weihnachtsfloristik, Dekorationsartikeln, Schmuck, originellen kleinen Geschenken sind das Herzstück des Marktes.

Das Weihnachtsbähnle fährt auf dem Konstantin-Schäfer-Platz wo es in diesem Jahr auch wieder einen Zauberwald geben wird. Auch
...Fortsetzung Seite 3

Der Untergang des Neuenburger Münsters:

1525 Kampf der Freiheit

von Harald Gritzner

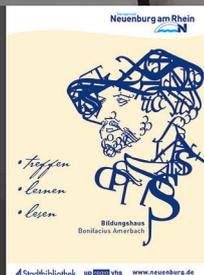


Autorenlesung & Buchvorstellung

Freitag, 27.11.2015 um 19.30 Uhr

Stadtbibliothek Neuenburg

Am Stadtgraben 1 • 79395 Neuenburg



Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

Verkaufsstellen in Neuenburg sind:

- Stadt Neuenburg
- Schuh Lamm
- Buck Moden
- Friseursalon Rita

„Am Mittwoch, 2. Dezember 2015 wird Harald Gritzner von 17.00 – 20.00 Uhr im Glasbereich des Neuenburger Rathauses das Buch verkaufen und signieren.“

Impressum

Herausgeber:
Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222

e-mail:
stadtzeitung@neuenburg.de
internet:
http://www.neuenburg.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil:
Bürgermeister
Joachim Schuster

Redaktion: Martin Bächler
Telefon 07631/791-104
Textannahme: Sarah Michaelis
Telefon 07631/791-102

Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Primo Verlag, Stockach

Satz & Layout:
MPS design+medien
Volker Münch, Müllheim
Telefon 07631/4350
e-mail:
volker.muench@mps-medien.de

Druck & Verlag:
Primo Verlag
Meßkircher Straße 45
78333 Stockach
Telefon: 07771/9317-0
Telefax: 07771/9317-40

Die Stadtzeitung wird an alle
Haushalte im Bereich der Stadt
Neuenburg am Rhein kostenlos
verteilt.

Reklamationen bei Nichterhalt
sind an den Verlag zu richten.

Redaktionsschluss:
montags 12.00 Uhr.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit
dem Sekretariat des Bürgermei-
sters, Tel. 07631/791-101 ge-
ben, um unnötige Wartezeiten
zu vermeiden.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag
9.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr
Die Öffnungszeiten von 12 - 14
Uhr bzw. am Freitag von 12 - 16
Uhr sowie am Samstag beschrän-
ken sich auf das Bürgerbüro und
die Touristinformation.

Öffentliche Bekanntmachungen

Ausschuss für Verwaltung und Finanzen tagt

Die nächste öffentliche Sitzung
des Verwaltungs- und Finan-
zausschusses findet am kommen-
den

**Montag, 23. November 2015,
17.00 Uhr,**

im Sitzungssaal des Rathauses
statt.

Tagesordnung:

1. BeKi-Zertifikate für Neuenbur-
ger Kindertagesstätten
2. Vollzug des Forstbewirtschaf-
tungsplanes 2014 und Genehmi-
gung des Betriebsplanes für das
Forstwirtschaftsjahr 2016
3. „Wer bei uns anfängt, bleibt
nicht stehen“ – Fachliche Quali-
fizierung, Fachkräftegewinnung und
Nachwuchsförderung im Erzie-
hungs- und Betreuungsbereich
4. Car-Sharing in Neuenburg am
Rhein

5. Gebührenkalkulation der Was-
serverbrauchsgebühren 2016

6. Änderung der Satzung über den
Anschluss an die öffentliche Was-
serverversorgungsanlage und die Ver-
sorgung der Grundstücke mit Was-
ser (Wasserversorgungssatzung
– WVS) der Stadt Neuenburg am
Rhein vom 03.12.2007 (zuletzt ge-
ändert am 28.11.2011)

7. Gebührenkalkulation der Schmutz-
wasser- und Niederschlagswasserge-
bühr für das Jahr 2016

8. Änderung der Satzung über die
öffentliche Abwasserbeseitigung
(Abwassersatzung – AbwS) der
Stadt Neuenburg am Rhein vom
04.12.2007 (zuletzt geändert am
01.12.2014)

9. Neufestsetzung der Hundesteu-
er; Änderung der Satzung über die
Erhebung der Hundesteuer in Neu-
enburg am Rhein vom 16.12.1996
(zuletzt geändert am 30.11.2009)

10. Neufestsetzung der Zweit-
wohnungssteuer; Änderung der
Satzung über die Erhebung einer
Zweitwohnungssteuer vom
23.01.2001

11. Neufestsetzung der Hebesätze
der Grundsteuer B und der Gewer-
besteuer; Änderung der Satzung
über die Erhebung der Grundsteu-
er und der Gewerbesteuer (Hebe-
satzsatzung)

12. Neufestsetzung der Vergnü-
gungssteuer; Änderung der Sat-
zung über die Erhebung der Verg-
nügungssteuer vom 30.11.2009
(zuletzt geändert am 14.10.2014)

13. Beratung der Entwürfe des
Haushaltes 2016 und der Wirt-
schaftspläne der Eigenbetriebe:
Versorgungs- und Verkehrsbetrie-
be, Abwasserbeseitigung, Städti-
sche Wohn- und Geschäftsgebäu-
de

14. Annahme von Spenden

Öffentliche Bekanntmachung zur Ausführungsanordnung vom 12.11.2015 – Landratsamt Lörrach - Untere Flurbereinigungsbehörde -

1. Das Landratsamt Lörrach -untere
Flurbereinigungsbehörde- ordnet
hiermit die Ausführung des
Flurbereinigungsplans für das ge-
samte Flurbereinigungsgebiet der
Flurbereinigung Schliengen-Liel
(HRB) an.

1.1 Der Zeitpunkt des Eintritts des
neuen Rechtszustands wird auf
den 30.12.2015 festgesetzt.

Mit diesem Zeitpunkt geht das Ei-
gentum an den neuen Grundstü-
cken auf die Empfänger über. Der
im Flurbereinigungsplan vorgese-
hene neue Rechtszustand tritt an
die Stelle des bisherigen Rechtszu-
standes.

1.2 Die rechtlichen Wirkungen der
vorläufigen Besitzeinweisung vom
02.06.2014 enden mit Ablauf des
29.12.2015.

2. Begründung

Die Voraussetzungen für die Aus-
führungsanordnung nach § 61 des
Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG)
in der Fassung vom 16.03.1976
(BGBl. I S. 546) liegen vor. Die Be-
teiligten sind am 05.11.2015 über

den Flurbereinigungsplan gehört
worden. Der Flurbereinigungsplan
steht unanfechtbar fest, da im An-
hörungstermin nach § 59 Abs. 2
FlurbG keine Widersprüche einge-
legt wurden.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung können
die Beteiligten innerhalb eines Mo-
nats nach der Bekanntgabe schrift-
lich oder zur Niederschrift Wider-
spruch beim Landratsamt Lörrach
-untere Flurbereinigungsbehörde-

Buchbrunnenweg 14-18 in 79713
Bad Säckingen einlegen.

Wird der Widerspruch schriftlich
eingelegt, muss er innerhalb die-
ser Frist beim Landratsamt Lörrach
-untere Flurbereinigungsbehörde-
eingegangen sein.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit
dem ersten Tag der öffentlichen
Bekanntmachung dieser Anord-
nung.

gez. Müller-Rau,
Vermessungsdirektor

Abwasserzweckverband Weilertal tagt

Am Mittwoch, den 25.11.2015
findet um 10.00 Uhr im Sit-
zungszimmer der Verbandsklär-
anlage Neuenburg eine öffentli-
che Verbandssitzung des Abwas-
serzweckverbandes Weilertal mit
folgender Tagesordnung statt:

1. Jahresabschluss für das Wirt-
schaftsjahr 2014

2. Wirtschaftsplan 2016

3. Technischer Bericht des Ver-
bandsingenieurs

4. Bericht über die allgemeine Fi-
nanzprüfung der Wirtschaftsjahre
2006 bis 2013 durch die Gemein-
deprüfungsanstalt Baden-Würt-
temberg

5. Verschiedenes

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte

Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mit-

geteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch

kann bei der Stadtverwaltung, 79395 Neuenburg am Rhein -Bürgerbüro-, Rathausplatz 5, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Neuenburg am Rhein, 16.11.2015
 Joachim Schuster
 Bürgermeister

Neuenburg aktuell

Neuenburger Weihnachtsmarkt: der Markt mit der besonderen Atmosphäre

eine Bewirtung und ein Feuer zum Stockbrot backen ist vorhanden.

Veranstaltungen und Sonderaktionen

Am Eröffnungswochenende sind Kindergärten, Schulen, Vereine und Gruppen mit einer Sonderaktion „Für den guten Zweck“ auf dem Markt präsent. Am letzten Markt-wochenende gesellen sich Hobbykünstler und Bastler zum traditionellen Angebot. Das Jugendorchester der Stadtmusik spielt zur Ansprache des Bürgermeisters zum Weihnachtsmarkt am Samstag, 28.11.2015 um 17.30 Uhr und mit dem Männergesangsverein und dem Frauenchor findet ein offenes Liedersingen statt.

Zu einem Adventskonzert in die Heilig-Kreuz-Kapelle wird am Sonntag, 29.11.2015 um 17.00 Uhr eingeladen. Das Markgräfler Flötenquartett, bestehend aus den Flötist/Innenen Elisabeth Kölle, Maria Wicht, Georg Zielinski und Winfried Meier-Ehrat, die auch Lehrkräfte der Musikschule Markgräflerland sind, spielt Adventslieder zum Mitsingen, aber auch anspruchsvolle Werke für Querflötenquartette.

Schächengatter und Kinderkarussell sind alljährliche Attraktionen für die kleinen Besucher des Marktes, die auch am Dienstag, 1. Dezember auf ihre Kosten kommen, wenn die Freiburger Puppenbühne um 16.30 Uhr das Stück „Kasper und der Weihnachtsmann“ im Stadthaus zur Aufführung bringt. Eintritt 5 €.

Auch die Stadtbibliothek im Bildungshaus Bonifacius Amerbach

hat in diesem Jahr ein buntes, weihnachtliches Programm für Groß und Klein während des Weihnachtsmarktes zusammengestellt: Mittwoch 2. Dezember „Spiel mit mir“ – 15.00-17.00 Uhr: An diesem Nachmittag können neue Gesellschaftsspiele für die ganze Familie erkundet und gemeinsam gespielt werden.

Donnerstag 3. Dezember 16.00 Uhr „Die wunderbare Weihnachtsreise“ – Vorlesezeit ab 4 Jahre: Anja wünscht sich nichts sehnlicher, als einmal dem Weihnachtsmann bei seinen Vorbereitungen zu helfen. Und so begibt sie sich auf eine wunderbare Reise durch magische Winterlandschaften...

Bei trockener Witterung wird am Freitag, 4.12. auf dem Konstantin-Schäfer-Platz der Klassiker „Die Feuerzangenbowle“ gezeigt. Natürlich wird hierbei auch die Bowle ausgeschenkt.

Am Sonntag, 6. Dezember besucht der Nikolaus um 18.00 Uhr den Neuenburger Weihnachtsmarkt. Das beliebte Kinderkino findet am Sonntag, 29.11.2015 und Sonntag, 06.12.2015 jeweils um 16.30 Uhr im Kino im Stadthaus statt.

Es werden folgende Filme gezeigt: Am Sonntag, 29.11.2015, um 16.30



Uhr „Alles steht Kopf“, 2D, Eintrittspreis: 5,00 € pro Person und am Sonntag, 06.12.2015, um 16.30 Uhr „Niko 2 – Kleines Rentier, großer Held“ in 2D. Sondereintrittspreis: 4,00 € pro Person. Das Museum für Stadtgeschichte hat an beiden Sonntagen von 14.00 – 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Täglich musizieren Musik-, Gesangsvereine und Gruppen vor dem Rathaus. Jeden Abend beendet der Nachtwächter um 20.00 Uhr mit seinem Gesang den Markt. Öffnungszeiten des Weihnachtsmarktes: Mo-FR 17.00 - 20.00 Uhr, Sa/So 14.00 - 20.00 Uhr. Infos unter Telefon 07631/791-0 Bürgerbüro.

Glückwünsche

Es erreichten ein Alter von...

Neuenburg:

75 Jahre: Brigitte Wolf
 Jahrstr. 1

75 Jahre: Sieglinde Braun
 Siedlung im Stein 4

80 Jahre: Wolfgang Otto
 Leibnizweg 2

70 Jahre: Rahmi Saglam
 Fischerstr. 11

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zu ihrem Ehrentag und wünscht für die Zukunft alles Gute und beste Gesundheit!

Harald Gritzner: „1525 Kampf der Freiheit – Der Untergang des Neuenburger Münsters“

Fortsetzung Titelseite...

der Ritter des auslaufenden Mittelalters. Die Welt befindet sich im Umbruch und Aufbruch.

Mitten in dieser Zerrissenheit steckt Neuenburg am Rhein, eine einstmals mächtige Zähringerstadt, die mehr und mehr den Zerstörungen durch den Rhein Tribut zollen muss. Immer weiter auf das Stadtgebiet hat sich der Fluss gefressen und bedroht Teile der Unterstadt und auch den Rand der Oberstadt mit dem Münster und dem Rathaus. Vor den Toren der Stadt lagern zudem die erneut revoltierenden Bauernheere des Hans Hammerstein. Ritter Paul Stör, als Ver-

treter der vorderösterreichischen Regierung in Ensisheim, hält mit brutaler Gewalt dagegen.

In diesen Tagen befindet sich Gunter, ein Freskenmaler, auf Wanderschaft. Gunter kommt, nachdem er den Bauernführer Thoman Merkli kennen gelernt hat, nach Neuenburg, um im Münster Arbeit zu finden. Der dortige Pfarrer gewährt ihm dies gerne. Gunter trifft Martha Fuchs, die Tochter des Bürgermeisters. Und er begegnet Agnes, der kaum 17 Jahre alten Haushälterin des Pfarrers des Münsters. Bald bemerkt Gunther, dass etwas nicht stimmt im Münster. Er verliebt sich in Agnes und gerät

in einen Konflikt, der von schwarzen Reitern ausgelöst wird. Dabei macht er eine wahnwitzige Entdeckung, die ihn fast das Leben kosten soll und Neuenburg für immer verändern wird.“

Harald Gritzner, geboren 1969, verheiratet und Vater zweier Töchter, ist nach seinem Studium der BWL an der Berufsakademie Villingen-Schwenningen im Jahre 1997 zum Steuerberater bestellt worden. Diesen Beruf übt er in seiner Heimatstadt Müllheim in einer eigenen Kanzlei nach wie vor aus. Schreiben war schon immer eine Beschäftigung, die es ihm angeht. So hat er nach „Das Ge-

heimnis der weißen Frau von Neuenfels“ nun seinen zweiten historischen Roman veröffentlicht.

Das Buch „1525 Kampf der Freiheit“ wird an diesem Abend in der Stadtbibliothek von der Buchhandlung Beidek erstmals verkauft und vom Autor signiert.

Am Mittwoch, 2. Dezember 2015 wird Harald Gritzner von 17.00 – 20.00 Uhr während des Neuenburger Weihnachtsmarktes im Glasbereich des Rathauses das Buch verkaufen und signieren. Autorenlesung und Buchpräsentation in der Stadtbibliothek Neuenburg am Freitag 27. November 2015, 19:30 Uhr – Eintritt frei ■

Beratungsstelle für Energie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.:07631/791-0. ■

„Frauen und Rente: Was ist wichtig?“

Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Freiburg der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren. In Waldshut-Tiengen informiert die Rentenversicherung am 25.11.2015 um 16:30 Uhr über das Thema „Frauen und Rente: Was ist wichtig?“. Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein: Wie ermittelt sich die Rente bei Babypausen, Teilzeit, Minijobs oder Pflegezeiten? Welche zusätzlichen Altersvorsorgemöglichkeiten hat man? Was ist ein Versorgungsausgleich bei Scheidung? Welche Leistungen gibt es im Todesfall des Partners? Der Vortrag findet am Beratungsort in Waldshut-Tiengen, Waldtorstraße 1a statt und dauert etwa zwei Stunden, um Anmeldung unter der Telefonnummer 07751/ 8958-10 oder per E-Mail unter beratungsort.waldshut-tiengen@drv-bw.de wird gebeten. ■

Nothilfe-SMS für hör- und sprachbehinderte Menschen

Das Land Baden-Württemberg bietet ab sofort hör- und sprachbehinderten Menschen eine zusätzliche Möglichkeit, in einer Notlage Polizei, Feuerwehr oder Rettungsdienste zu verständigen.“ Das sagte Innenminister Reinhold Gall am Donnerstag, 5. November 2015. Hör- und sprachbehinderte Menschen hätten bei einem Notfall bisher nur über ein Notruf-Fax an die 110 oder 112 Hilfe anfordern können. Ergänzt werde diese Möglichkeit jetzt durch die Nothilfe-SMS.

Beim Versand einer SMS könne es zwar technisch bedingt zu einer zeitlich verzögerten Zustellung kommen, dennoch ist Innenminister Reinhold Gall überzeugt, „dass die SMS-Nothilfe für hör-

und sprachbehinderte Menschen eine sinnvolle Ergänzung zum Notruf-Fax ist – zumindest bis zur Realisierung einer bundesweiten Notruf-App.“ Aus technischen Gründen könne die Nothilfe-SMS nicht an die bekannten Notrufnummern 110 und 112 gesandt werden, sondern müsse an speziell dafür eingerichtete Telefonnummern geschickt werden. Die SMS werde für ganz Baden-Württemberg zentral vom Polizeipräsidium Stuttgart beziehungsweise der Integrierten Leitstelle Stuttgart empfangen. Von dort werde sie dann an die zuständige Stelle weitergeleitet, von wo aus die Hilfe koordiniert wird. Die Telefonnummern und wichtige Verhaltenshinweise seien auf verschiedenen Informationsblättern

zusammengestellt, die das Land mit Unterstützung des Deutschen Schwerhörigenbundes Landesverband Baden-Württemberg e.V. erstellt habe.

Für Baden-Württemberg ist bei Notfällen die Polizei per SMS an die 01522 / 1 807 110 sowie die Feuerwehr und der Rettungsdienst in Abhängigkeit des persönlichen Netzbetreibers per SMS an die 99 0711 / 50 66 7112 (Telekom und Vodafone), 329 0711 / 50 667 112 (Telefonica/O2) beziehungsweise 1511 0711 / 50 667 112 (E-Plus) erreichbar.

Die Informationsblätter mit Verhaltenshinweisen finden Sie im Internet unter <http://im.baden-wuerttemberg.de/de/sicherheit/polizei/moderne-technik/notruf-110/>. ■

Wechsel der Abfallgefäße

Die Abfallwirtschaft des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald informiert: Wenn Sie im nächsten Jahr ein anderes Abfallgefäß benötigen, sollten Sie bis spätestens 30.11.2015 einen entsprechenden Antrag einreichen. Ansonsten ist es der Abfallwirtschaft des Landkreises aus logistischen Gründen nicht mehr möglich, den Austausch der Abfallbehälter zum Jahresanfang 2016 zu gewährleisten. Änderungsanträge und Informationen erhalten Sie über die Gemeindeverwaltung und

über die Homepage des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald (www.breisgau-hochschwarzwald.de/alb). Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Kunzelmann (Tel.: 0761/2187-8817) bei der Abfallwirtschaft des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald zur Verfügung. Der Antrag kann bei der Gemeindeverwaltung abgegeben oder direkt an die Abfallwirtschaft des Landkreises per Brief (ALB, Stadtstr. 2, 79104 Freiburg) oder per Fax (0761/2187 8899) geschickt werden. ■

Engelskinder für den Weihnachtsmarkt gesucht

Welches Kind hat Lust am Samstag, 28.11.2015 um 17.30 Uhr zur Ansprache des Bürgermeisters und/oder am Sonntag, 06.12.2015 ebenfalls um 18.00 Uhr als Engelskind das Programm des Weihnachtsmarktes mitzugestalten? Bei Interesse bitte im Bürgerbüro anmelden unter Tel: 07631-791-0 oder buergerbuero@neuenburg.de ■

Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED in Neuenburg am Rhein

Die Stadt Neuenburg am Rhein hat sich in ihrem Klimaschutzkonzept zum Ziel gesetzt, die CO2 Emissionen bis zum Jahr 2020 um fünf Prozent zu reduzieren. Im Jahr 2011 beschäftigte man sich erstmals konkret mit der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED Technologie. Der Ausschuss für Umwelt und Technik wurde in seiner Sitzung am 16. November 2015 über den aktuellen Sachstand informiert:

Die Stadtverwaltung hat mit Schreiben vom 30.03.2011 eine Zuwendung zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED Technologie beantragt.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik hat sich dann in der Sitzung vom 02.07.2012 für den von der Verwaltung vorgeschlagenen LED Leuchtentyp Philips Iridium entschieden. Auf Grundlage dieser Entscheidung wurden 50 Stück dieser Leuchten ausgeschrieben und montiert. Mit Antrag vom

24.09.2012 wurde eine weitere Zuwendung für die Umrüstung bestehender Straßenbeleuchtungsanlagen auf LED eingereicht. Mit dieser Förderung wurden weitere 90 LED Aufsatzleuchten des Typs Philips Iridium ausgeschrieben und durch den Gemeinderat in der Sitzung vom 09.09.2013 vergeben.

Mit Schreiben vom 28.02.2013 wurde eine dritte LED Förderung für die weitere Anschaffung von 150 LED Leuchten beantragt.

Nach erfolgter Ausschreibung hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 24.03.2014 der Lieferung dieser 150 LED Leuchten (ebenfalls Philips Iridium) zugestimmt.

Am 06.06.2014 hat die Stadtverwaltung ein Angebot der bnNetze GmbH für die Finanzierung und Installation neuer LED Leuchten für alle 100 bestehenden historischen Altstadtleuchten angenommen. Der Gemeinderat wurde darüber in der Sitzung vom 21.07.2014 entsprechend informiert.

Gesamthaft wurden somit bereits 390 von rd. 1600 Lichtpunkten

auf LED umgerüstet. Dadurch reduziert sich der jährliche Stromverbrauch um ca. 250 MWh und es werden jährlich ca. 180 Tonnen CO2 eingespart.

Mit den Jahren ist die Förderung (Bund und Land) immer weiter zurückgefahren worden. Im Jahr der ersten Antragstellung waren es noch 40 %. Mittlerweile liegt die maximale Förderung bei 20 %. Auch in 2016 gibt es, nach aktuellem Stand, nur noch Förderprogramme bis 20 Prozent.

Als eine sehr gute Alternative wird von Anbietern der Energieversorgung das sogenannte „Contracting Verfahren“ angeboten.

Dies ist auch das Verfahren mit welchem die Umrüstung der bereits oben genannten 100 Altstadtleuchten durchgeführt wurde.

Das Contracting basiert dabei auf dem Grundprinzip eines Finanzierungsvertrages.

Für Neuenburg am Rhein ist seit 2014 ein Anteil von 100 Stck Leuchten in diesem Contracting Verfahren umgerüstet worden. Die

Laufzeit beträgt dabei 9 Jahre mit einer monatlichen Belastung von brutto 828,91 €.

Eine Kostendeckung der anfallenden monatlichen Raten kann direkt durch die eingesparten Stromkosten erfolgen. Nach Ablauf der 9-jährigen Vertragslaufzeit werden die Leuchten für einen obligatorischen Restwert in Höhe von € 1,00 der Stadt Neuenburg am Rhein verkauft. Aus Sicht der Stadtverwaltung ist das Contracting zukünftig eine sehr effiziente Form zur schnellen Umrüstung, großer Teile der bestehenden Straßenbeleuchtung auf LED Technologie.

Für die Gemarkung Neuenburg am Rhein sind momentan ca. 1600 Stück Leuchten auf LED Standard umzurüsten. Beginnend in 2013 bis dato sind bereits knapp ein Viertel der Leuchten umgerüstet worden.

Unter optimistischen Annahmen betrachtet, werden für die kommenden acht Jahre dabei sukzessive jährliche Umrüstungen von ca. 150 Stück angestrebt. ■

Straßenbeleuchtung - Umrüstung auf LED Beleuchtung

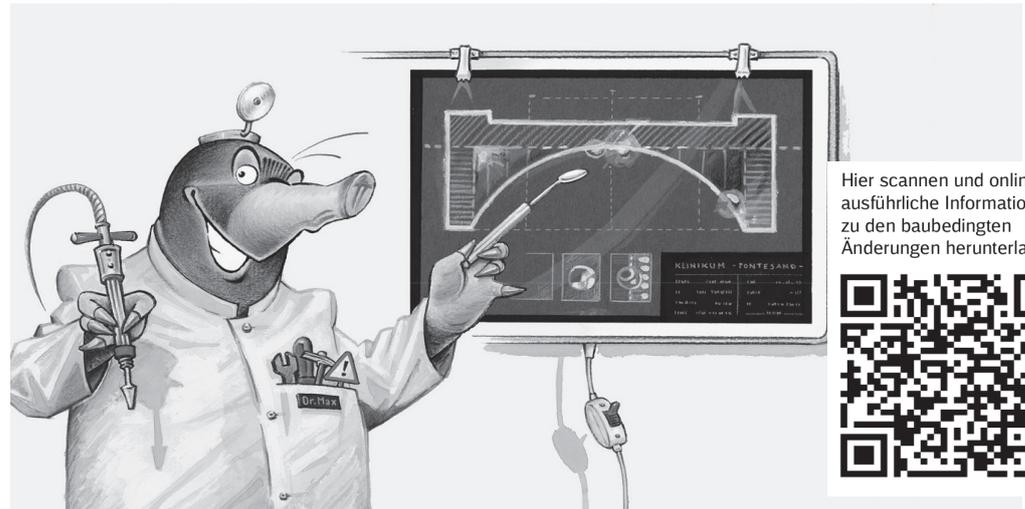
Straßenzug	Jahr (Montage)	Anzahl	Gesamtkosten (brutto)	Fördergeber	Zuschuss	Vermerk
Freiburgerstraße, Zähringerstraße, Friedhofstraße	2013	50 Stück	34.807,50 €	Bund	12.020,00 €	abgerechnet Zuschuss 40 %
Westtangente, Fischerstraße Gottlieb-Daimler-Straße und Otto-Hahn-Straße	2014	90 Stück	102.280,50 €	Land	30.070,00 €	abgerechnet Zuschuss 30 %
Kapuzinerstraße, Breisacher Straße Dekan-Martin-Straße, Schlüsselstraße, Rebstraße, Kreuzstraße und Johanniterstraße	2014	100 Stück	monatl. Rate 828,91 €	Contracting mit bnNetze	keine Förderung	Laufzeit 9 Jahre
Sägeweg, Beethovenstraße, Berliner Straße, Belchenstraße, Schwarzwaldstraße, und Baslerstraße	2015	150 Stück	81.227,02 €	Bund	16.245,40 €	abgerechnet Zuschuss 20 %

Aktuell laufende und bereits angekündigte Förderprogramme für 2016 sehen "nur" noch max. 20 % Förderung vor. Dies gilt sowohl für Bundes-, als auch für Landesförderungen

Teilweise Zugausfälle und Fahrplanabweichungen wegen Sanierungsarbeiten

Auf der Rheintalbahn werden Ende November südlich von Offenburg Sanierungsarbeiten an einer Brücke ausgeführt. Die Hauptanstrengungen konzentrieren sich auf die beiden Sonntage, 22. und 29. November. Zwischen Offenburg und Lahr kommt es dann vorübergehend zu Einschränkungen im Bahnverkehr. Einige Züge müssen im näheren oder weiteren Umfeld der Baustelle in festgelegten Abschnitten ausfallen, andere Züge können nur mit Verzögerungen den Baustellenbereich passieren.

An beiden Tagen fallen auch vier Züge des Regionalsverkehrs je Richtung zwischen Offenburg und Lahr aus und werden in diesem Abschnitt durch Ersatzbusse mit abweichenden Fahrzeiten bedient. Zwischen Offenburg und Freiburg können als Ersatz auch freigegebene ICE-Züge mit gültigen Tickets des Nahverkehrs genutzt werden. Diese Fernzüge halten aber nicht an den Unterwegsbahnhöfen.



DB BAHN

In den ICE-Zügen und Ersatzbussen werden Fahrräder grundsätzlich nicht mitgenommen. Bitte informieren Sie sich vorab zu den geänderten Reise-

Anschlussmöglichkeiten auf der Rheintalbahn an den beiden aufeinanderfolgenden Sonntagen, 22. und 29. November 2015. Informationen erhalten Sie per In-

ternet: www.bahn.de/reiseauskunft und www.bahn.de/bauarbeiten oder Kundentelefon 0711/20927087.

Sprechstunden Deutsche Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und

Anträgen. Der nächste Sprechtag findet am 13.01.2016 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail:

buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.

Termine aktuell

Samstag, 21.11.2015,
17.00 - 22.00 Uhr Adventsmarkt in Steinenstadt vor Kirche

Termine außerhalb

Freitag, 20.11.2015, 14.00 Uhr:
Aschenputtel, Tanzmärchen für Kinder ab 4 Jahren
Tanzteam Kesse Sohle e.V. Hohen Neuendorf, Partnerstadt Müllheim, Eintrittspreis 3,50 €, Bürgerhaus Müllheim

Freitag, 20.11.2015, 16.00 - 21.00 Uhr & Samstag, 21.11.2015, 14.00 - 21.00 Uhr: Kunst- und Adventsmarkt Weinstetter Hof, Malerwerkstätten Heinrich Schmid in Eschbach

Sonntag, 22.11.2015, 18.00 Uhr:
Die Hospizgruppe Markgräflerland lädt zu einem Trauergottesdienst unter der Leitung von Pfarrerin Daniela Hammelsbeck und Pfarrer Dieter Maier ein. Katholische Herz-Jesu-Kirche in Müllheim

Sonntag, 22.11.2015, 17.00 Uhr:
Konzert zugunsten des Fördervereins der Hebelschule Schliengen, Eintritt frei, Bürger- und Gästehaus in Schliengen

Veranstaltungen der REGIO Volkshochschule

Info Tel. 07631/74 89 - 721, www.neuenburg.de. Eine Voranmeldung über die REGIO VHS ist erwünscht.

Die Tarte - eine Spezialität unserer Region - Neue Rezepte
Tartes schmecken einfach lecker, sind auch als Hauptgericht sehr gut geeignet und sind einfach herzustellen. Tarte wird auf dem Blech, in einer speziellen Form mit welligem Rand oder in der Springform gebacken. An diesem Abend lernen Sie unter Anleitung von Renée Haegy die Zubereitung der verschiedenen herzhaften (pikant und salzig) Variationen kennen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der Kochkurs findet am Mittwoch, 25. November von 18:00 - 22:00 Uhr in der Zähringer Werkrealschule, Küche statt. Kursnr. 152-3212

Fitness-Gymnastik für ältere Frauen und Männer - Aktiv und Gesund im Alter
Nicht nur in jungen Jahren, sondern auch und gerade im Alter ist es enorm wichtig, sich sportlich zu betätigen. Ältere Menschen, die sich regelmäßig bewegen, sind in der Regel körperlich und auch geistig weitaus fitter als „Couchpotatoes“ im gleichen Alter. Natürlich sind ältere Menschen nur noch selten zu sportlichen Höchstleistungen

fähig. Doch Sie müssen auch kein Marathonläufer oder Stabhochspringer werden - je nach körperlicher Fitness reicht auch leichte Gymnastik. Bei unseren Kurs absolvieren Sie alle Übungen unter Anleitung von Daniela Hähnlein hintereinander und somit ist ein perfekter Mix aus Dehnungs- und Kräftigungstraining garantiert. Ein Kurs der Ihnen Lust auf Bewegung und Freude am Miteinander vermitteln wird. Der Kurs beginnt Dienstag, 8. Dezember, umfasst 10 Termine und jeweils dienstags von 17:30 - 18:30 Uhr im Stadthaus, Bewegungsraum statt. Kursnr. 152-3136.

Bundesweiter Vorleseitag am 20. November

Der Bundesweite Vorleseitag findet in diesem Jahr zum 12. Mal statt. Am 20. November 2015 lesen wieder zahlreiche Bücherfreunde und Prominente aus ihren Lieblingsbüchern vor. Die Initiatoren DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung möchten Begeisterung für das Lesen und Vorlesen wecken. Motivationsgründe, die auch die Stadtbibliothek Neuenburg mit ihren zahlreichen Aktivitäten zur Leseförderung bewegt, das größte Vorlesefest Deutschlands mit zu feiern. Der Aktionstag folgt der Idee: Jeder, der Spaß am Vorlesen hat, liest an diesem Tag anderen vor – zum Bei-



spiel in Schulen, Kindergärten, Bibliotheken oder Buchhandlungen. Auch an ungewöhnlichen Vorleseorten können Aktionen stattfinden: im Café, in Geschäften, beim

Friseur, in der Mittagspause oder aber einfach zu Hause in der Familie – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. In der Stadtbibliothek Neuenburg kann jeder Inter-

essierte von 15.00 bis 17.00 Uhr in den Bibliotheksräumen aus seinem Lieblingsbuch vorlesen oder eine Lieblingsgeschichte erzählen. Egal ob als „Vorleser“ oder „Zuhörer“, alle sind willkommen. Den Auftakt macht um 15.00 Uhr eine Bibliotheksmitarbeiterin in der Kinderbibliothek. Gerne stellt die Stadtbibliothek für Schulklassen, Gruppen, Einrichtungen und Privatpersonen geeignete Bücherkisten zum Vorlesen zusammen. Weitere Informationen über die Initiative finden Sie unter www.vorleseitag.de oder direkt in der Stadtbibliothek Neuenburg, 07631- 73747, stadtbibliothek@neuenburg.de

Verteilung der Abfallkalender 2016

Auch in diesem Jahr werden im Dezember wieder die Abfallkalender für das kommende Jahr verteilt. Meistens geschieht dies über das örtliche Gemeindeteilungsblatt, teilweise werden die Kalender über Austräger verteilt. Oft werden die Kalender versehentlich als Werbematerial weggeworfen. Achten Sie bitte bei den

nächsten Ausgaben der Gemeindeblätter darauf, dass Sie die Abfallkalender herausnehmen bzw. prüfen Sie den Inhalt Ihres Briefkastens sorgfältig. Falls der Abfallkalender dennoch verloren gehen sollte oder Sie keinen erhalten haben, liegen bei den Bürgermeisterämtern weitere Exemplare aus. Alle Abfallkalender, sowie weite-

re Informationen zur Abfallwirtschaft, finden Sie auch auf unserer Homepage: www.breisgau-hochschwarzwald.de/alb. Bitte beachten Sie, dass sich in einigen Gemeinden Änderungen ergeben haben! Ein Blick auf den Abfallkalender lohnt sich also. Auf der Rückseite des Kalenders finden Sie Informationen zur Entsorgung von

Energiesparlampen und zur richtigen Befüllung der Gelben Säcke. Die Sperrmüllkarten für das Jahr 2016 werden Ihnen wieder Anfang des Jahres mit dem Gebührenbescheid zugeschickt. Eine Bestellung der Sperrmüllabfuhr oder eine Anlieferung an den Annahmestellen ist nur möglich, wenn Sie Ihre Rechnungsnummer auf der Karte eintragen. Sie haben auch die Möglichkeit, die Sperrmüllabholung über das Internet (www.breisgau-hochschwarzwald.de/spermuell) anzufordern. Haben Sie weitere Fragen an die Abfallberatung? Telefon: 0761/2187 9707, E-Mail: alb@kbb.de.

Bürgerbüro: wichtige Informationen für Wohnungsgeber

Zum 01.11.2015 trat das neue Bundesmeldegesetz in Kraft, wonach der Wohnungsgeber verpflichtet ist, bei der An- oder Abmeldung mitzuwirken.

Hierzu hat der Wohnungsgeber der meldepflichtigen Person den Einzug schriftlich zu bestätigen. Sofern eine meldepflichtige Person aus einer Wohnung auszieht, ohne eine neue Wohnung im Inland zu besitzen, ist auch über den Auszug eine schriftliche Bestätigung vorzulegen. Wohnungsgeber ist die Person, welche dem Einziehenden, unabhängig vom Eigentum, die Wohnung zur Verfügung stellt. Für Personen, die zur Untermiete wohnen, ist der Hauptmieter der Wohnungsgeber. Ab November 2015 müssen Sie innerhalb von 2 Wochen eine Bescheinigung über den Ein- und Auszug Ihres Mieters ausstellen.

Inhalt der Bescheinigung:

Ein bundesweit einheitliches Formular gibt es für die Bescheinigung

des Vermieters nicht. Allerdings regelt das Gesetz, welche Informationen auf jeden Fall enthalten sein müssen:

- Name und Anschrift des Vermieters
- Informationen, ob es sich um ein Ein- oder Auszug handelt
- Anschrift der Wohnung
- Name des Mieters
- Datum des Ein- / Auszuges

Zur Vereinfachung stellt die Stadt Neuenburg am Rhein auf der Homepage unter www.neuenburg.de jedoch ab sofort einen Vordruck zum download zur Verfügung.

Wichtig:

Die Bescheinigung kann sowohl in schriftlicher, als auch in elektronischer Form ausgestellt werden. Vermieter können sie entweder dem Mieter oder direkt der zuständigen Behörde zukommen lassen.

Bußgelder bei Fristverlängerung oder Scheinmeldungen

Im Bundesmeldegesetz ist festge-

legt, dass ein Bußgeld droht, falls die neuen Regelungen nicht eingehalten werden. Wer sich nicht binnen zwei Wochen beim Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein meldet, riskiert eine Strafe von bis zu 1.000 Euro – diese trifft auch den Vermieter, falls er die Bescheinigung nicht rechtzeitig ausstellt. Bedeutend teuer wird es, wenn der Vermieter aus Gefälligkeit einer Person die Bescheinigung ausstellt, obwohl diese gar nicht wirklich in seiner Wohnung wohnt.

In diesem Fall wird ein Bußgeld von bis zu 50.000 Euro fällig sein. Mit dem Meldegesetz will die Bundesregierung vor allem Scheinmeldungen verhindern. Ursprünglich sollte es bereits ab Mai 2015 gelten. Kleinere Änderungen am Gesetzestext haben jedoch dazu geführt, dass sein Inkrafttreten auf November verschoben wurde. Bei Fragen können Sie sich gerne an das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631 / 791-0 wenden.

Städtisches
Neuenburg am Rhein



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein

www.neuenburg.de

Leseförderinitiative: Neue Lesestart-Sets für die Dreijährigen in der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Neuenburg macht mit bei „Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“, einem bundesweiten Programm zur frühkindlichen Sprach- und Leseförderung.

Die Initiative begleitet Kinder und Eltern in den entscheidenden frühen Lebensjahren bis zum Eintritt in die Schule. Dreimal erhalten Familien kostenlos ein Lesestart-Set, bestehend aus einem altersgerechten Buchpaket, sowie wertvollen Alltagstipps und Informationen rund ums Vorlesen, und zwar wenn die Kinder ein, drei und sechs Jahre alt sind.

Nachdem die Lesestart-Sets 1 mit Beginn 2011 durch teilnehmende Kinderarztpraxen ausgeteilt wurden, startete 2013 bundesweit in Bibliotheken die Phase Lesestart 2, die sich an die dreijährigen Kinder und ihre Familien richtet.

Die Stadtbibliothek Neuenburg ist als Bildungspartner zentrale Anlaufstelle und gibt bis November 2016 die Lesestart-Sets 2 aus.

Vor wenigen Tagen sind nun wieder neue Lesestart-Sets eingetroffen, die kostenlos an alle Dreijäh-

Kinder lieben Geschichten

BIBLIOTHEK

www.Lesestart.de

Kostenlose Lesestart-Sets für Kinder ab 3 Jahren in der Bibliothek!

Lesestart
Drei Meilensteine für das Lesen

EINE INITIATIVE VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Stiftung Lesen

rigen abgegeben werden. Für die dritte Lesestart-Phase ab Herbst 2016 ist für jedes Kind mit dem Ein-

tritt in die Grundschule ein Lesestart-Set 3 vorgesehen, das die Kinder zum Selberlesen motivieren

soll. Informationen zum bundesweiten Lesestart-Programm finden Sie auch unter www.lesestart.de.

Grenzüberschreitender Bürgersprechttag

Am 3. Dezember 2015 organisiert die Infobest Palmrain einen grenzüberschreitenden Bürgersprechttag. Die Veranstaltung richtet sich an die Bürger des Dreiländerecks, die sich im Berufs- oder Lebensalltag mit grenzüberschreitenden Problemen konfrontiert sehen. Der Bürgersprechttag bietet die Möglichkeit, im persönlichen Kontakt mit kompetenten Beratern aus den Nachbarländern Deutschland, Frankreich und der

Schweiz Antworten auf grenzüberschreitende Fragen zu erhalten. Der grenzüberschreitende Bürgersprechttag findet statt am Donnerstag, 3. Dezember 2015, von 9 Uhr bis 12 Uhr sowie 14 Uhr bis 17 Uhr, in den Räumlichkeiten der INFOBEST PALMRAIN. Vertreter zahlreicher Fachstellen geben bei dieser Gelegenheit kostenlos in Einzelgesprächen Auskunft zu folgenden Themenbereichen:

- Arbeit (AWA Aargau, Agentur für

Arbeit Lörrach, pôle emploi)

- Familienbeihilfen, Kindergeld (CAF Mulhouse, Familienkasse Lörrach und Offenburg, Familienausgleichskasse Basel-Land)

- Krankenversicherung (Sympany, AOK BW, CPAM)

- Rente (AHV-Ausgleichskasse, DRV, CARSAT, Invalidenversicherung CH)

- Steuern (Steuerverwaltung Basel-Stadt, Finanzamt Lörrach, Centre des Impôts Mulhouse)

Telefonische Anmeldung und Terminvereinbarung bei INFOBEST sind unbedingt erforderlich: 07621/75035 (D), 0613227422 (CH), 0389701385 (F), (Mo-Mi 10-16h, Do 12-18h). Vorhandene Unterlagen (Versicherungsausweis, Behördenbescheid, Schriftwechsel etc.) sind möglichst mitzubringen. Die Veranstaltung wird im Rahmen von EURES-T Oberrhein von der Europäischen Union und der Schweizerischen Eidgenossenschaft gefördert.

DRK: Seniorenangebote

Adventlicher Singnachmittag
Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Dienstag, 1. Dezember, um 14.30 Uhr zu einem vorweihnachtlichen Singnachmittag bei Kaffee und Kuchen ins Rotkreuzhaus Müllheim ein. Für den Nachmittag kann vom DRK ein Fahrdienst organisiert werden. Anmeldung unter Tel. 07631/1805-0.

Mittagstisch
Der DRK-Kreisverband Müllheim organisiert am Mittwoch, 2. Dezember, um 12 Uhr im Gasthof Engel in Müllheim (Werderstraße 63) einen Mittagstisch für Senioren. Auf Anfrage kann ein Fahrdienst organisiert werden. Anmeldung unter Tel. 07631/1805-0.

Spielenachmittag
Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Dienstag, 15. Dezember, um 14.30 Uhr zu einem Spielenachmittag ins Rotkreuzhaus Müllheim ein. Für den Spielenachmittag kann vom DRK ein Fahrdienst organisiert werden. Anmeldung unter Tel. 07631/1805-0.

Musikschule Markgräflerland: noch Plätze frei

Es sind noch Plätze frei, insbesondere in den Fächern Klavier, Keyboard, Blockflöte und Spielkreise – auch für Erwachsene. Fast jedes Instrument, auch Gesang kann bei uns erlernt werden. Der Unterricht findet in allen Mitgliedsgemeinden und Teilorten

statt. Profitieren Sie von unseren preiswerten Angeboten. Wir informieren Sie gerne: 07635-8246881, www.musikschule-markgraeflerland.de. Oder schauen Sie bei uns vorbei: Musikschule Markgräflerland, Schwarzwaldstr. 9, 79418 Schliengen

Objekte erzählen Stadtgeschichte: Ölmühle

Die Baracken, die der Reichsarbeitsdienst nach der Zerstörung Neuenburgs für die obdachlos gewordenen Einwohner unterhalb der Riese gebaut hatte, waren alles andere als komfortabel: Hölzerne, langgestreckte Hütten mit Blechdach und schief eingesetzten Fenstern, zugig, feucht, ohne befestigte Zugangswege. Aber sie boten den Menschen ein Dach über dem Kopf. Dass es zum Teil mehr als zehn Jahre dauern sollte, bis die letzten wieder in feste Häuser ziehen konnten, wusste man damals nicht. So gut es ging richtete man sich in der Notbehausung ein, manche bauten kleine Ställe für Schweine, Hühner und Ziegen, wie die Salmenwirtin Paula Kappeler in ihrem Tagebuch berichtet. Improvisation war angesagt, wenn man nicht verhungern wollte. Aus dieser Zeit stammt auch die kleine Ölmühle mit Presse, die der Tüftler Alwin Grozinger aus Schrottteilen einer zerstörten Fliegerabwehrkanone gebaut hat. 1990 schenkte er es sechsteilige Ensemble dem Museum für Stadtgeschichte als Zeitzeugnis einer Ära, in der die Men-



schen unter härtesten Bedingungen um ihr tägliches Brot kämpfen mussten. Seine Frau Marie erinnerte sich im Gespräch mit Stadtarchivar Winfried Studer daran, wie sie die Nüsse und Samen aus Raps oder Mohn zuerst auf dem Kochherd erhitzte, um beim Pressen die Ausbeute zu verbessern. Danach

wurde das kostbare Gut in Säcken gefüllt und in der Presse zu Speiseöl gepresst. Sie habe immer Angst vor „ungebetenem Besuch“ gehabt, erzählte Marie Grozinger, denn private Ölgewinnung sei verboten gewesen. Aus heutiger Sicht mutet das wie eine Verhöhnung der Menschen an, denen der Gau-

leiter beim Einzug in die Holzbaracken „sonnige und luftige Wohnungen“ versprochen hatte, wenn ein „wirkliches Neuenburg“ erstanden sei. Stattdessen mussten sie im November 1944 einen erneuten Beschluss der Stadt miterleben, bei dem alles, was mühsam wieder aufgebaut war, erneut in Schutt und Asche fiel. 61 Prozent der Neuenburger Häuser waren total zerstört, 35 Prozent schwer beschädigt. Glücklicherweise kamen bei den beiden Angriffen keine Einwohner ums Leben. Der Wiederaufbau zog sich lange hin, die Barackensiedlung blieb für viele lange Zeit ein erbärmliches Zuhause. Wie es dort ausgesehen hat, davon berichtet eine Serie von Schwarzweiß-Fotos, die ebenfalls im Museum für Stadtgeschichte zu sehen ist. D. Ph.

Hinweis: Viele historische Begebenheiten aus der Stadt sind zusammengetragen im 2013 erschienenen Buch „Historisches Schaufenster Neuenburg am Rhein“ von Winfried Studer, erhältlich im Bürgerbüro und im Buchhandel. ■

Laternenumzug der Kindertagesstätte Kieselsteine Steinenstadt

Der 11.11. stand wieder ganz im Zeichen der leuchtenden Kerzen in bunten Laternen. Um 17:30 Uhr trafen sich die Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und Erzieherinnen der Kindertagesstätte Kieselsteine zum Laternenumzug am Kirchplatz. Mit Begleitung der Freiwilligen Feuerwehr Steinenstadt und dem St. Martin zu Pferd liefen wir durchs Dorf.

Für eine besondere Atmosphäre sorgten einige Musiker des Musikvereins Steinenstadt, die uns auf Trompete und Klarinette begleiteten. Wieder am Kindergarten angekommen spielten die „Maxis“ die Geschichte von St. Martin nach. Am Ende konnten sich al-

le mit Getränken, Würstchen und Waffeln stärken. Ein herzliches Dankeschön gilt allen helfenden Händen, die diesen Tag wieder zu einem Erlebnis machten. Dem Elternbeirat für ihr unermüdliches Engagement, der Freiwilligen Feuerwehr Steinenstadt für die Verkehrsregelung kümmerte und dem Musikverein Steinenstadt für die musikalische Begleitung. Danke auch an Michelle Flury mit dem Pferd, die für unsere Kinder erneut „St. Martin“ symbolisierte. Besonderen Dank gilt den Metzgereien Pfunder, Widmann und Brunner&Rüdling für die Würstchenspende, sowie der Bäckerei Goldberg und K&U für die großzügigen Brötchenspenden. ■



Ideale Zeit für Baumpflanzung

Nun können wieder Pflanzungen von Bäumen und Sträuchern durchgeführt werden. Bäume und Grünbereiche sind die wichtigsten Ausgangspunkte für das lokale Klima. Nicht ohne Grund atmen wir auf, wenn wir uns unter einem großen Baum oder im Wald aufhalten. Bäume sind die wichtigsten Sauerstoff-

spender dieser Erde. Eine ca. 100 Jahre alte Buche wandelt im Jahr 6,3 Tonnen Kohlendioxid (CO₂) in 4,6 Tonnen Sauerstoff (O₂) um. Ihre Tagesproduktion deckt den täglichen Sauerstoffbedarf von etwa 60 Menschen.

Einheimische Bäume können hunderte von Tieren und Kleinlebewesen in ihrer Krone beherber-

gen, wobei die Arten von Mikroorganismen, Insekten, Raupen, Käfern, Schmetterlinge, Vögeln sowie Raub- und Nagetiere reichen. Bevor ein Baum gepflanzt wird, sollten Sie sich über seine Entwicklung erkundigen, damit Sie nicht mit dem Nachbarschaftsrecht bzw. Grenzabständen in Konflikt geraten. Für kleinere Gartengrundstü-

cke gibt es schmalkronige bzw. kugelförmige Baumarten. Vielleicht lassen Sie sich einen Baum zum Geburtstag oder sonstigem Anlass schenken, bzw. verschenken Sie einen Baum. Bäume haben einen bleibenden Wert. Je nach Art und Standort können Bäume über mehrere Generationen Freude und Erinnerungen schenken. ■

alltours Reisecenter gewinnt Branchenranking und holt sich als Service-Champion den Goldrang

Die Reisecenter alltours GmbH ist zum vierten Mal in Folge von Kunden zum „Service Champion“ gekürt worden. Vergeben wird die begehrte Auszeichnung von der Unternehmensberatung Service Value in Kooperation mit der Goethe-Universität in Frankfurt am Main. Nach 2012, 2013 und 2014 haben die alltours Reisecenter damit im vierten Jahr in Folge namhafte Mitbewerber hinter sich gelassen. In diesem Jahr gibt es bei der Reisecenter alltours GmbH noch mehr Grund zum Jubeln, denn das Unternehmen holte sich auch den begehrten Goldrang. Diesen erhalten nur 150 der rund 2.000 geprüften Unternehmen.

„Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung“, sagt Inhaber Daniel Czekalla des alltours Reisecenters in Neuenburg. „Wir arbeiten stetig an Verbesserungen für unsere Kunden und investieren nachhaltig in unsere Serviceangebote. Das wir diesen Titel erneut verteidigen konnten, spricht für die Beratungsqualität jedes einzelnen Mitarbeiters in unserem Team.“

„Service-Champions“ ist Deutschlands größtes Service-Ranking, er-



stellt von der Goethe-Universität und der Unternehmensberatung Service Value. Gemessen wird der von Befragten erlebte Kundenservice anhand des wissenschaftlich belastbaren Service Experience Score (SES), der mit der Weiterempfehlung, der Wiederwahl, dem Kauf zusätzlicher Produkte und Dienstleistungen sowie einer emotionalen Verbundenheit einhergeht.

In diesem Jahr wurden 13 Reisebüroketten getestet. Die alltours Reisecenter setzten sich mit einem SES von 67,9% an die Spitze der Branche. Den hohen SES aus dem

Vorjahr konnten die alltours Reisecenter damit nochmals um mehr als 2% steigern. Damit holte sich das Unternehmen außerdem 2015 erstmals und als einzige Reisebüro-kette den Goldrang.

„Wir werden uns auf diesem Erfolg nicht ausruhen, sondern unseren Service weiter optimieren“, so Daniel Czekalla. „Reisebüros haben im Vergleich zu den Online-Portalen einen unschlagbaren Vorteil: Bei uns bekommt jeder eine kompetente, freundliche und individuelle Beratung, direkt auf die persönlichen Wünsche abgestimmt.“ Technisch bewegen wir uns auf

Spitzenniveau. Das Alltours Reisecenter, Sunshine Travel GmbH in Neuenburg ist das erste Reisebüro in Europa welches in den Schreibtisch eingebaute Touchscreen Bildschirme zur zusätzlichen Kundeninformation und 42 Zoll Kundenmonitore zur verbesserten Angebotsdarstellung nutzt. Dieser Service wurde bereits an einigen Arbeitsplätzen realisiert, die Umrüstungen der restlichen Plätze folgen zu einem späteren Zeitpunkt. ■

Einkaufsmöglichkeiten in Steinenstadt

Ein Verkaufswagen der Fleischerei Widmann sowie auch ein Gemüsestand der Familie Fröhlin steht jeden Donnerstag in der Zeit von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr auf der Hauptstraße gegenüber dem Friseur Lang. Ein Backwarenstand der Bäckerei Goldberg steht am: Montag 7.00 bis 9.00 Uhr, Mittwoch 7.00 bis 9.00 Uhr, Samstag 7.00 bis 10.00 Uhr auf dem Kirchplatz.

WICHTIG: Betriebsferien vom 16.11.2015 bis 22.11.2015. ■

Aktive Vereine

HG: Bastian Holzer im SHV Kader

Bastian Holzer wurde in die B-Jugendauswahl des Südbadischen Handballverbandes berufen. Bastian, der seit der E-Jugend für die HG Müllheim/Neuenburg spielt, ist mit dem Handballsport sehr verbunden. Sicherlich kommt das nicht von ungefähr, denn die ganze Familie ist „Handballverrückte“ im positiven Sinne und zum Wohle der HG Müllheim/Neuenburg. Vater Heiko, in Handballkreisen weit bekannt, war gefürchtet als Schuter und Torjäger,

bis er auf Grund seiner Verletzungen die Handballschuhe an den Nagel hängen musste. Er ist Trainer und Mentor seines Sohnes. Die HG Müllheim/Neuenburg ist stolz auf die Berufung von Bastian Holzer und wünscht ihm für die Zukunft, Erfolg, Gesundheit und verletzungs-freien Handballsport.

Am Wochenende 27.11.15 bis 29.11.15 treffen sich die Schweizer Jugendnationalmannschaft, die württembergische und die südbadische B-Jugendauswahl zu einem

Trainingswochenende mit Spielen in der Sporthalle 2 des Markgräfler Gymnasium in Müllheim.

Zuschauer sind herzlichst eingeladen, der Eintritt ist frei, für Bewirtung ist bestens gesorgt.

Die Spiele finden statt:
Freitag, 27.11. 19.30 Uhr:
Schweiz gegen Württemberg
Samstag, 28.11. 14.30 Uhr:
Württemberg gegen Südbaden
Sonntag, 29.11. 10.00 Uhr:
Schweiz gegen Südbaden ■



Das Altenwerk auf dem Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr, bereits zum 36. Mal, ist das Altenwerk Neuenburg a.Rh. mit seinem Handarbeitsstand auf dem Weihnachtsmarkt dabei! Das ganze Jahr hindurch wurden von den geschickten Damen der Handar-

beitsgruppe wieder wunderschöne Handarbeiten angefertigt. So finden Sie bei uns z.B. Wollsocken in allen Größen, ob für Babys, Kinder, Damen oder Herren, Handschuhe, Schals, Mützen, Topflappen und vieles mehr. Auch farben-

frohe Puppenkleider halten wir für Sie bereit.

Eine Handarbeit vom Altenwerk ist immer eine gute Geschenkidee! Sie unterstützen mit ihrem Einkauf die örtliche Seniorenarbeit. An den beiden Wochenenden des Weih-

nachtsmarkts öffnen wir im Glaseingang des Rathauses wieder unser gemütliches Advents-Café. Hier halten die Mitarbeiterinnen selbstgebackenen Kuchen und warme Getränke für Sie bereit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ■

KC Fortuna Neuenburg

Mit einer guten Leistung konnte die 3. Mannschaft den Tabellenführer SKC Breisach mix 2, mit 5:1/2011:1971, bezwingen. Überragender Spieler war Edwin Geng mit 546 Kegel. Weiter spielten: Konrad Schmidt 495, Heinrich Kienzler 486 und Alois Stuchly mit 484 Kegel. Die Zweite musste sich danach leider der KSG Jug./Fort.

Waldkirch 2, mit 2:6/2958:3036, geschlagen geben. Hier spielten: Michael Sonnenberg 527, Bertram Imhof 514, Werner Günthner 502, Erich Schulz 495, Ronald Güldner 481 und Olaf Pauer mit 439 Kegel. Die Frauen verloren ihr Spiel, beim PTSV Jahn Freiburg, mit 3:5/2886:2986. Hier konnte besonders Britta Meier, mit

537 Kegel, überzeugen. Weiter aktiv waren: Gaby Escher 491, Rosa Schmidt 486, Sybille Güldner 482, Jutta Engler 456 und die angeschlagene Nicole Radtke mit 434 Kegel. In einem sehr spannenden Match gewann die 1. Mannschaft bei Croatia Freiburg mit 6:2/3137:3099. Bis kurz vor Schluß, stand das Spiel auf Messers Schneide. Hier

waren Richard van Steenis 548 und Alexander Süße mit 547 Kegel, die besten Spieler. Die weiteren Ergebnisse: Mike Winter 522, 509, Ralf Fader 508 und Markus Schulz mit 503 Kegel. Am nächsten WE ist spielfrei, nur die Erste trifft im Nachholspiel, um 13 Uhr im Stadthaus, auf die SG SW Freiburg-Hochdorf. ■

Narrenzunft D'Rhiischnooge

Am 11.11. war es wieder soweit: Die Stellvertreter der Neuenburger Narren, Oberräin Elfriede Hüttlin und einige der Ehrenordenträger des Verbandes Oberheinischer Narrenzünfte trafen sich zur Fasnachtseröffnung bei der Narrenzunft D'Rhiischnooge. Pünktlich um 11.11 Uhr begrüßte Oberzunftmeister Jürgen Schäfer die Gäste in der gut besuchten Zunftstube und durfte danach das Wort an den Narrenvogt der Vogtei Mittlerer und Südlicher Breisgau Markus Schäfers geben, der stellvertretend für den Verband Oberheinischer Narrenzünfte die diesjährige Ehrung für besondere Verdienste um das Neuenburger Fasnachtsbrauchtum durchführte. Diese besondere Ehrung ging in diesem Jahr an die sichtlich überraschte und gerührte Daniela Saurer. Seit sage und schreibe 25 Jahren fungiert Daniela Saurer als Schriftführerin der Neuenburger Narrengemeinschaft, wofür ihr Markus Schäfers im Namen des Verbandes, der



Neuenburger Sänger

Der Männergesangverein Neuenburg ist am 22. November 2015 am Sonntagabend zwischen 18.00 und 20.00 Uhr im Radio auf SWR 4- bei Musik aus dem Land zu hören. Es sind Lieder aus dem Jahreskonzert im Juni. ■

Laufftreff Zienken

Gemeinsam macht das Laufen mehr Spaß. Alle, die gerne Laufen und sich einer Gruppe anschließen möchten, sind herzlich willkommen. Jeder soll nach seiner eigenen Geschwindigkeit und seinem Rhythmus laufen. Bei Rückfragen: Telefon 07631/72908. Treffpunkt: Wasserturm Zienken. Uhrzeit ab sofort Dienstag: 9.00 Uhr und Donnerstag: 16.00 Uhr. Strecke: Fitness-Parcours. ■

Narrenzunft D'Rhiischnooge und der gesamten Narrengemeinschaft Neuenburg für die hervorragende Arbeit und das große Engagement herzlich dankte. Auch Oberzunftmeister Jürgen Schäfer dankte ihrem überragenden Einsatz und hoffe, dass Daniela Saurer der Narrengemeinschaft noch viele weitere

FCN: Wichtiger Sieg auswärts beim PTSV

Der FCN konnte sein Auswärtsspiel beim PTSV Jahn Freiburg mit 2:1 gewinnen. Nach einer schwachen ersten Hälfte hatten die Gelb-schwarzen Glück, zur Pause nicht zurückzuliegen. Julian Imhof konnte nach einem Eckball und Kopfballablage von Jojo Mees den 1:1- Ausgleich köpfen, kurze Zeit später vergab ein Freiburger einen Foulelfmeter. Der FCN kam leicht verbessert aus der Kabine und ging nach einem schönen Pass von Jonas Domagala durch Patrick Fallner in Führung. Der FCN kämpfte und konnte am Ende den Sieg über die Zeit retten und die drei Punkte aus

Freiburg entführen. Die Zweite gewann im Anschluss gegen die Dritte des PTSV mit 3:0. Die Tore erzielten Seher (2) und Kurz. Die Damen unterlagen im Heimspiel dem ESV Freiburg 2 mit 1:2. Den Treffer für den FCN erzielte Miriam Gerwig.

Nächsten Samstag, den 21.11., empfängt die Erste den VFR Merzhausen im Rheinwaldstadion. Anpfiff ist um 14:30 Uhr. Die Zweite spielt im Anschluss, um 18:00 Uhr. Die Damen reisen am Sonntag, den 22.11., zur SG Winden. Spielbeginn ist um 15:00 Uhr. ■

mit einem, oder zwei, Gläsern Sekt angestoßen. Auf eine glückselige Fasnacht 2016! ■

Wuhrlochfrösche

Am Mittwoch, den 11.11.15 fand wie jedes Jahr am Wuhrloch die traditionelle Narrentaufe der Wuhrlochfrösche statt. Nachdem unsere Aktivanwärterin Vanessa Wagner gelobte, die alemannische Fasnachtsbräuche zu pflegen und die Neuenburger Fasnacht zu unterstützen, taufte der erste Zunftvogt Wolfgang Hüttlin die Kaulquappe und überreichte ihr die Froschmaske. Anschließend gingen wir gemeinsam ins Stadthaus um mit den anderen Neuenburger Narren die Fasnachtseröffnung zu feiern. ■

Landfrauen

Am Sonntag, 29.11. um 14:30 Uhr laden die Landfrauen herzlich zur Weihnachtsfeier in der Landfrauenstube in Seefeld ein. Wir freuen uns auf euer Kommen. Anmeldung bei Anja Danner, Tel. 07631/16252. ■

Lions-Club Müllheim-Neuenburg verkauft Adventskalender für soziale Einrichtungen

Unter dem Motto „Gutes tun und gewinnen“ startete der Lions-Club Müllheim-Neuenburg am vergangenen Samstag auf dem Müllheimer Wochenmarkt mit dem Verkauf seines aktuellen Adventskalenders.

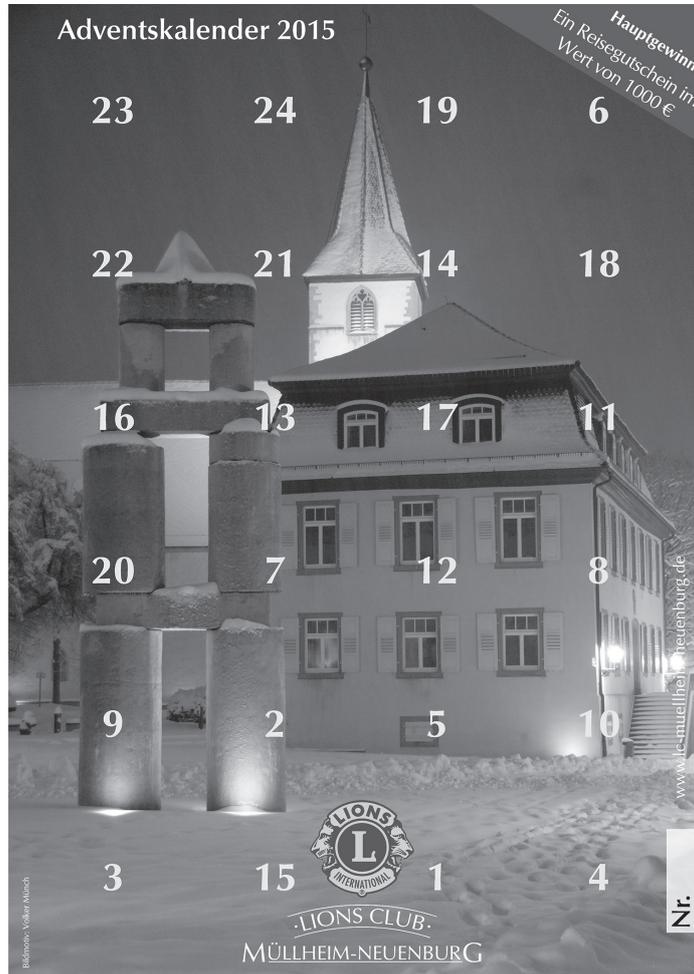
Auf die Käufer des Lions-Adventskalenders 2015 warten auch in diesem Jahr interessante Preise im Gesamtwert von über 8.500 Euro. Der Erlös aus dem Kalenderverkauf wird an hilfsbedürftige Menschen in der Region gespendet, ganz im Sinne des Leitspruchs der Lions-Clubs weltweit „We serve – wir helfen!“. Wer in den kommenden Wochen einen der Adventskalender des Lions-Clubs erwirbt, erhält damit nicht nur die Chance auf einen der zahlreichen Preise, sondern tut in erster Linie Gutes für andere.

„Mit dem Erlös aus der Adventskalenderaktion 2015 werden in diesem Jahr die Lebenshilfe Müllheim und Umgebung e.V., die Christophorus-Gemeinschaft Niederweiler e.V. sowie die Jugendarbeit der Städte Müllheim und Neuenburg unterstützt“, erklärt Volker Kull, Präsident des Lions-Clubs Müllheim-Neuenburg.

Vor 4 Jahren wurde der erste Adventskalender des Lions-Clubs aufgelegt. Mit jedem verkauften Kalender und geöffnetem Türchen werden die Lions auch in 2015 in der besinnlichen Jahreszeit an ihr Motto erinnern: „We serve – wir helfen!“. In diesem Jahr zielt die Martinskirche in Müllheim in einer vorweihnachtlichen Schneenacht.

Jahreskonzert der Stadtmusik Neuenburg

Am morgigen Samstag, 21. November, werden die Mitglieder der Stadtmusik das Jahreskonzert 2015 im Stadthaus Neuenburg um 20.00 Uhr durchführen. Es ist der Höhepunkt der musikalischen Arbeit eines ganzen Jahres und ist auch als Dank an alle Passiv-Mitglieder und Unterstützer unseres Orchesters gedacht. Unter Dirigent Gregor Heinrich wird das Jugendorchester und das Hauptorchester einen interessanten Abend gestalten, zu dem wir herzlich einladen. ■



Das Bild wurde von Volker Münch (MPS medien) zur Verfügung gestellt. Hinter den Türchen des Adventskalenders verbergen sich wertvolle Sachpreise, die von Unternehmen und Einzelpersonen aus der Region Müllheim und Neuenburg gespendet wurden. In der Adventszeit werden die Gewinner täglich ausgelost und die jeweiligen Losnummern in der Badischen Zeitung, auf der Homepage des Lions-Clubs (www.lc-muellheim-neuenburg.de) sowie bei den Volksbank-Filialen in Müllheim und Neuenburg sowie in den Geschäften von Buck-Moden veröffentlicht.

Eine Ballonfahrt, Essens- und Einkaufsgutscheine sowie Goldbarren sind nur eine kleine Auswahl an den Gewinnen, die der Adventskalender 2015 hinter seinen Türchen verbirgt. Hauptpreis ist dieses Jahr ein Reisegutschein im Wert von 1.000 Euro. „Ohne die großzügige Unterstützung von Firmen und

Geschäftsleuten aus der Region, die Gewinne im Gesamtwert von rund 8.500 Euro dem Lions-Club zur Verfügung gestellt haben, wäre dieser Kalender nicht möglich gewesen“, so erläutert Kull.

Insgesamt haben die Adventskalenderaktionen der vergangenen Jahre rund 30.000 Euro in die Kassen des Lions-Club Müllheim-Neuenburg gespült, um soziale Projekte in Müllheim und Neuenburg zu unterstützen. Deshalb sei, so Kull, der Lions-Club Müllheim-Neuenburg sowohl den Spendern für die Gewinne als auch den Käufern zu großem Dank verpflichtet.

Verkaufsstellen der Adventskalender am 14., 21. und 28. November 2015 auf dem Wochenmarkt in Müllheim, im Hela-Markt Müllheim, im E-Center Müllheim sowie im Edeka-Markt Sutter in Buggingen und in den Modehäusern Buck in Müllheim und Neuenburg. Der Verkaufspreis beträgt 5 Euro pro Kalender. ■

Schierebirzler

Am 7.11. sind wir mit dem Zug nach Freiburg gefahren und verbrachten dort einen schönen Abend. Am 11.11. war Faschnachtsbeginn mit der Narrentaufe, wir dürfen recht herzlich Dennis und Manuel bei uns als Aktiv-Mitglieder begrüßen. Sie haben ihre Prüfung bestens bestanden. Das erste Narrentreffen fand am 14.11. mit dem 22-jährigen Jubiläum in Grißheim statt. Es war ein gelungener Abend. Wir dürfen alle Einwohner recht herzlich zum diesjährigen Adventsmarkt in Steinstadt einladen. Er findet am Sa, 21.11. von 17 – 22 h vor der Kirche statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ■

Kolpingsfamilie Neuenburg

Nikolausaktion

Haben Sie Ihren Nikolaus schon gebucht? Wer möchte sein Kind am Nikolaustag mit dem Besuch des Nikolaus überraschen? Der Besuch ist kostenlos, eine Geldgeschenk für das Haus Engel in Herzingen bzw. für das Projekt Straßenkinder in Brasilien nimmt der Nikolaus gern entgegen. Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer: 07631/749354. Bitte beachten Sie: Anmeldeschluss ist der 01. 12.2015

Kinonachmittag in Breisach

Auf dem Programm steht am Samstag, 21.11.2015, Filmmusical „Kolpings Traum“. Treffpunkt St. Bernhard, 14:00 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Zum Film ist der Treffpunkt Kino Breisach, Rheinstraße 3, 15.00 Uhr. Anschließend Vorabendgottesdienst, Treffpunkt 18.00 Uhr im Breisacher Münster. Wer Interesse hat, bitte bei Wolfgang Knaus, zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften, melden (Tel. 73662). Entgegen den in unserem Programm abgedruckten Uhrzeiten, treffen wir uns schon eine halbe Stunde früher. ■

TVN ski & wandern

Einladung Jahresversammlung. Hiermit laden wir alle Abteilungsmitgliederinnen und Abteilungsmitglieder der Ski- und Wanderabteilung des TVN zur Jahresversammlung am Dienstag, den 24. November 2015 um 20.00 Uhr ins Vereinsheim des TV Neuenburg ein. ■

Kampfkunstschule: Erfolge bei der Deutschen Meisterschaft

Am Samstag, 7.11.2015, fand die Deutsche Meisterschaft der Internationalen Budo Federation (IBF) in Neustadt am Rübenberge (nahe Hannover) statt. Die Kinder und Jugendlichen der Tammazla Kampfkunstschule traten in der Waffen-Kata (Stock) sowie im Semi-Kontakt an.

Mit ihrer Jo-Kata belegte Johanna Kamp bei den Mädchen in der Kategorie bis 15 Jahre einen hervorragenden 1. Platz, ihre Vereinskollegin Juliane Wagner schaffte es auf Rang 2.

Johanna Kamp war außerdem in Semi-Kontakt erfolgreich, wo sie sich Platz 2. Platz erkämpfte.

Bei den Jungen bis 15 Jahre freute sich Jakob Kleiber mit der Stock-Kata über die Goldmedaille. Im Semi-Kontakt errang die zehnjährige Chiara Mikoschek ebenfalls die Goldmedaille in ihrer Gewichts- und Altersklasse. Der zehnjährige Kevin Kolevator (Kinder bis 10 kg) durfte allerdings die Goldmedaille mit nach Hause nehmen.

Der begleitende Jugendtrainer Sergej Kuznekov und die Eltern sahen an einem langen Wettkampftag, was die Kinder und Jugendli-



chen sich in den vergangenen Monaten erarbeitet hatten und konnten angesichts der anderen starken Teilnehmer mit den Ergebnissen mehr als zufrieden sein. Denn – wie aus den vergangenen Jahren ersichtlich – es zählen auch die gemachten Erfahrungen, nicht nur die Platzierungen, die diesmal hervorragend ausfielen!

Herzlichen Glückwunsch!

Die Jungen und Mädchen hatten auch auf der langen Hin- und Rückfahrt sowie beim gemein-

samen Essen Spaß, nachdem die Aufregung vor dem Wettkampf der Erleichterung gewichen war.

Danke an Trainer, Eltern und Fahrer!

Die Tammazla Kampfkunstschule bietet außer Jiu-Jitsu, Street Combat, Brasilian Jiu-Jitsu, Daito Ryu Aikijujutsu und Aikido auch Kickboxen in ihrem Training an!

Infos unter www.tammazla.de oder bei Sportwart Hassan Elouimi 07631 – 938890 bzw. 0176 – 84886947.

Jahreskonzert des Musikvereins Zienken

Zum Jahreskonzert am Samstag, 28.11.2015, 20.00 Uhr, lädt der Musikverein Zienken recht herzlich in die Dorfgemeinschaftshalle Zienken ein. Den ersten Programmteil wird unsere Jugendkapelle Grißheim/Zienken unter der Leitung von Julien Dahlmann eröffnen.

Danach werden dann die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Zienken zu ihren Instrumenten greifen und unter der Leitung von Dirigenten Georg Günther viele schöne Melodien unter dem Motto „Amerika – Das Land der unbegrenzten Töne“ vortragen. Für Ihr leibliches Wohl sorgen wir während und nach dem Konzert.

Wir freuen uns auf schöne und gesellige Stunden mit Ihnen als Publikum.

Adventssingen einmal anders

In der Adventszeit wird in Grißheim täglich ein Adventsfenster geöffnet. Am Nikolaustag, Sonntag, den 6. Dezember um 17.30 Uhr findet dies im Hof der Familie Grapespacher in der Bugginger Straße 15 statt. Der Kirchenchor Grißheim und Kinder des ProjektKinderchores lassen die großen und kleinen Besucher hierbei mit weihnachtlichen Weisen die Freude der Vorweihnachtszeit erleben. Im Anschluss daran verwöhnen wir Sie mit wärmenden Getränken und leckerem Gebäck.

Adventszeit in Grißheim

Es ist schon fast eine Tradition in Grißheim, am ersten Adventssonntag die geschmückten Rathausfenster feierlich zu eröffnen.

Auch in diesem Jahr werden die Fenster wieder mit Beteiligung der Jungmusiker des Musikvereins Grißheim und Unterstützung des Vereins Grißheim –aktiv- e.V. um 17.30 Uhr der Öffentlichkeit gezeigt.

Anschließend gibt es auf dem Dorfplatz rund um den Brunnen erstmalig die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein bei Glühwein, Grillwurst und Stollen. Die Grißheimer Bevölkerung ist herzlich eingeladen, gemeinsam mit Nachbarn und Freunden, den Advent zu begrüßen.



**Wochenmarkt in der
Zähringerstadt**

Jeden Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr

Samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

am Marktplatz

Ergebnisse der HG Handball

Heimsieg der Damen 1

Einen verdienten 32:26 Heimsieg konnten die HG Damen gegen die HSG Mimmehausen verbuchen. Nach einem fünf Torevorsprung zu Beginn des Spiels, wurden die Mädels gegen Ende der ersten Halbzeit etwas leichtsinnig, sodass der Vorsprung plötzlich weg war. Zur zweiten Halbzeit besannen sich die HGlerinnen wieder auf ihr Können, sowohl im Angriff als auch in der Abwehr. Ein großes Lob an die beiden Torhüterinnen Julia Munz und Antje Blömecke, sowie im Feld an Celestina Claudel. Zufriedene Gesichter sah man nach dem Spiel beim Trainergespann Buschmann, Müller.

B-Jugend siegt im Spitzenspiel

Im Spiel gegen den Tabellenzweiten JSG Hegau mußten die HGler ohne 4 Stammspieler antreten. Von Anfang an war es ein hartes und kampfbetontes Spiel, bei dem sich keine der Mannschaften absetzen konnte, Halbzeit 15:14. In



der zweiten Hälfte konnten sich die HGler aus einer stabilen Abwehr und schnellem Angriffsspiel Tor um Tor absetzen und letztlich einen klaren 31:24 Sieg einfahren.

Herren unterliegen dem Tabellenführer 26:31

Keine Mannschaft konnte sich entscheidend absetzen, so stand es zur Halbzeit 16:16. In der zweiten Hälfte gingen die Gäste mit 3 Toren in Führung, die schlechte Chancenverwertung der Hausherren

ermöglichte den Waldkirchern den 31:26 Sieg.

Vorschau: 21.11.: 14.35 Uhr -mJA, 19.30 Uhr -wAJ. 22.11.: 11.00 Uhr F-KK-N, 11.00 Uhr wDJ, 13.30 Uhr mJB-SB-L, 14.20 Uhr mCJ-BK, 14.30 Uhr wEJ, 15.30 Uhr F-LLS, 15.45 Uhr mJD-BK, 17.30 Uhr M-KKA, 18.20 Uhr M-BK.

Ergebnisse: wJD 13:23, wJE 22:9, mJB 31:24, Damen 1 32:26, Herren 1 26:31, mJC 36:31, mJD 15:16, Herren 2 31:21, Damen 2- 22:29, wJA 20:17.

TVN-Tennisabteilung

Am 13. November fand die Jahresversammlung der Tennisabteilung statt. Neben den Berichten von Jugend, Team, und Turnierwart sowie des Abteilungsleiters erfolgte unter Federführung des TVN Gesamtvorstandes A. Reese die Entlastung des „Altvorstandes“ sowie die Wiederwahl von Reinhold Orth als Abteilungsvorstand. Neben diesem wurden auch Horst Richter (Stellvertreter), Martin Plath (Vergnügungswart), Angelika Frehn (Turnierwartin), Angelika Sauerborn (Schriftführerin), Dominik Sterkle (Jugendwart), Markus Bongard (Pressewart) und Mathias Brunner (Beisitzer) wiedergewählt. Neu in den Vorstand gewählt wurde Daniel Ernst, der künftig das Amt des Teamwartes übernehmen wird.

Aus dem Vorstand ausgeschieden sind auf eigenen Wunsch Kirsten Wick, Helga Brändle und Karl-Heinz Bühler, denen der Vorstand auf diesem Wege nochmals vielen Dank für das langjährige Engagement ausspricht.

Weitere Punkte waren die Vorstellung des Haushaltsplanes 2016 sowie Diskussion über die Frühjahrsinstandsetzung der Tennisplätze, bei der die Mitglieder künftig mit anpacken müssen um unseren Platzwart zu unterstützen.

Nikolausturnier
 Am 05.12.15 findet das diesjährige Nikolausturnier für Mitglieder der Tennisabteilung in der Tennishalle Müllheim statt. Ab 16:00 Uhr für Kinder und Jugendliche unter 16

Jahre und anschließend ab 18:00 Uhr für die über 16 jährigen sowie die erwachsenen Mitglieder. Die Vorstandschaft freut sich auf eine rege Teilnahme. Anmeldung nicht erforderlich.

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein



Hallenbad

für Sport & Freizeit



Öffnungszeiten

Mo - Fr 15 - 20 Uhr
 Sa 12 - 17 Uhr
 So 9 - 17 Uhr

montags 14 - 15.00 Uhr
 Seniorenschwimmen

mittwochs 10 - 12 Uhr
 Damenbad Mutter & Kind

Mo, Di, Do, Fr 6 - 8 Uhr &
 Di, Do, 10.30 - 12 Uhr
 Frühschwimmen

Mittwoch 15 - 16.30 Uhr
 Wasserspiele für Kinder

Einfach mal untertauchen!

Neuenburg am Rhein • Freiburger Straße 11
 Bushaltestelle »Hallenbad / Friedhofstraße« • 07631 / 700150

BLHV-Kreisverband tagt

Der BLHV-Kreisverband Müllheim lädt zur diesjährigen Kreisversammlung am Samstag, 05.12.2015 um 9.30 Uhr im Bürgerhaus, Weinstr. 11, 79219 Staufen-Wettelbrunn ein. Tagesordnung: Begrüßung durch den Kreisverbandsvorsitzenden Michael Fröhlin; Podiumsdiskussion mit den Kandidaten zur Landtagswahl 2016, Diskussionsleitung: Herr Pfarrer Hermann Witter; Neu-/Wiederwahl des Kreisvorstandes mit Feststellung der Anwesenden; Verschiedenes / Wünsche und Anträge. Wir bitten um rege Beteiligung. Für die Wahlberechtigten, Ortsvereinsvorstände und Stellvertreter, Landfrauenvorsitzende und Landjugendvertreter wird die Anwesenheit erbeten.

FC Steinenstadt

Ergebnisse:
 VfR Hausen 2 - FC Steinenstadt 1 = 2:1
 VfR Hausen 3 - FC Steinenstadt 2 = 3:3
 B-Junioren SG Bad Säckingen - SG Steinenstadt = 3:2
 C-Junioren FC Wolfenweiler - SG Steinenstadt = 2:0
 D-Junioren SG Steinenstadt - SpVgg Bollschweil/Sölden = 0:1
 C-Juniorinnen SG Steinenstadt - SC Eichstetten = 2:1

Vorschau:
 So. 22.11. FC Steinenstadt 1 - Spvgg Untermünstertal 2 - 14:45 Uhr
 FC Steinenstadt 2 - spielfrei
 Sa. 21.11. B-Junioren SG Steinenstadt - TuS Lörrach /Stetten - 16:00 Uhr (Sportplatz Bad Bellingen)
 Sa. 21.11. C-Junioren SG Steinenstadt - SG Hügelheim - 13:00 Uhr (Sportplatz Schliengen)
 Sa. 21.11. D-Junioren SG Schlatt - SG Steinenstadt - 10:00 Uhr
 Sa. 21.11. C-Juniorinnen SG Heitersheim - SG Steinenstadt - 13:00 Uhr
 Sa. 21.11. E-Juniorinnen SF Eintr. Freiburg - SG Steinenstadt - 10:00 Uhr.

EC-Cash im Rathaus und der VHS möglich

Im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein und bei der Regio-VHS kann mit EC-Karte bezahlt werden.

TTC Grißheim: Bezirksmeisterschaft im Tischtennis

Am vergangenen Wochenende waren die TT-Bezirksmeisterschaften 2014 in Kirchzarten. Die Schüler haben sich mit diversen Viertelfinal-, Halbfinal- und zwei dritten Plätze im Doppelwettbewerb

sehr beachtlich präsentiert. Auf Grund dieser Leistung hat der Verband auch drei Spieler zu den Südbadischen Einzelmeisterschaften eingeladen. Die Jungen U18 waren durch Dominik Sterkle ver-

treten, der Bezirksmeister im Einzel B wurde (siehe Bild). Herzlichen Glückwunsch. Bei den Herren gab es folgende Resultate: 2. Platz im Herren D, 2. Platz bei den Senioren, Viertelfinale bei den Herren A

im Einzel, Bezirksmeister im Doppel D und ein dritter Platz im Herren A Wettbewerb. Am folgenden Wochenende sind alle Mannschaften im Einsatz; über Ihre Unterstützung würden wir uns sehr freuen.

Kirchen

Evangelische Kirche Neuenburg

Freitag, 20. November

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
16.00 Uhr PreTeensTreff (5.-7. Klasse)

19.30 Uhr DutyFree (ab 14 Jahren)

Samstag 21. November

9.00 bis 12.00 Uhr Kinderfrühstück

Sonntag, 22. November

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Graf)
9.40 Uhr Kindergottesdienst Vaterhaus (1.-7. Klasse), Regenbogensgruppe (3-6 Jahre), Igelnest (0-3 Jahre)

Grißheim

Donnerstag, 19. November

17.00 Uhr Krippenspiel Probe in der Kirche

Samstag, 21. November

09.00-14.00 Uhr Konfirmanden Samstag in der Pfarrscheune

Sonntag, 22. November

10.10 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die verstorbenen Gemeindeglieder und Feier des Abendmahls in Buggingen Pfr. Zeller (Mitwirkung des Männergesangsvereins)

Montag, 23. November

15.30-17.00 Uhr Kinderbande (für Kinder von 6-10 Jahren) in der Pfarrscheune – Kontakt: Dörte Bucher Tel. 9769016

Dienstag, 24. November

20.00 Uhr Kirchenchorprobe in der Pfarrscheune – Kontakt: Magdalene Schiefer Tel. 8133

Mittwoch, 25. November

19.00 Uhr Gottesdienst Vorbereitung „verwaiste Eltern“ im Pfarrhaus
20.00 Uhr Kirchengemeinderats-

zung

Donnerstag, 26. November

16.00 Uhr Vorbereitung Konfirmanden Freizeit im Pfarrhaus
17.00 Uhr Krippenspiel Probe in der Kirche

Steinenstadt

Sonntag, 22. November

9.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung des Gesangsvereins in der Kreuzkirche in Auggen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)

10.15 Uhr Gottesdienst in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)

19.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Barbara-Kirche in Steinenstadt (Pfr. Dr. Schulze-Wegener)

Katholische Kirche Neuenburg

Samstag, 21. November

11.00 Uhr Neuenburg Tauffeier von Alexander Manfred Bernd Tschelak

15.00 Uhr Neuenburg Tauffeier von Harmony Aisosa Ona

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag (für Pfarrer Erwin Wasmer; Rosel Hirth; Karl Senftle und verstorbene Eltern; Frieder und Erika Wilkens)

Sonntag, 22. November

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe im Alemannensaal

11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe

16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe

17.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

Montag, 23. November

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Kapelle des Senioren-

zentrums St. Georg

Dienstag, 24. November

17.30 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe

Mittwoch, 25. November

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe im Alemannensaal

7.30 Uhr Neuenburg Morgenlob – Laudes in der Kapelle des Seniorenzentrums St. Georg

10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt

10.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe in der Kapelle des Seniorenzentrums St. Georg

Donnerstag, 26. November

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe mit Anbetung bis 20.00 Uhr

Freitag, 27. November

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe (für Michel Marchand, Wolfgang Bußhardt; in einem besonderen Anliegen)

Samstag, 28. November

17.45 Uhr Neuenburg Beichtgele-

genheit

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag (für Emma Volk, Konstantin Meider; Helmut Herbstrith, Erhard Siegwolf und Sonja Muser, Eltern Jung und Buß und Schwager)

Sonntag, 29. November

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe im Alemannensaal

11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Ersten Advent mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

16.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

09.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe

17.00 Uhr Steinenstadt Rosenkranzgebet

Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung

Mittwoch, 25. November um 20.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus in der Hafnergasse 4 in Müllheim.

Biomüll & Papiertonne

Der Abfuhrtermin in Neuenburg für den Biomüll ist auf Montag, 23. November, festgelegt.

Die Leerung der Biotonne in den Stadtteilen Grißheim, Steinenstadt und Zienken findet am Dienstag, 24. November, statt.

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Ladratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/2187-9707). Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51 509-95, für gelbe Säcke: 0800/1 22 32 55.

